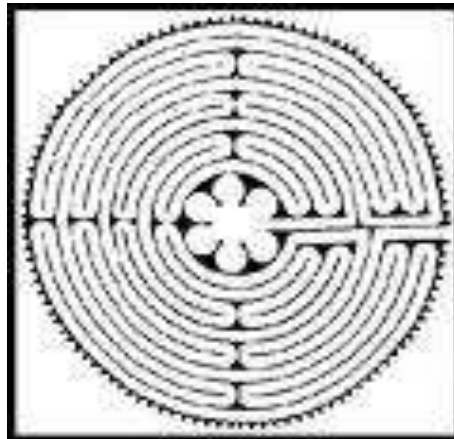


## „Wege zur Mitte suchen – aus der Mitte leben“



### **Der Weg der Firmvorbereitung im Pastoralverbund Hl. Familie Oeventrop und St. Nikolaus Rumbeck**

Alle zwei Jahre werden Jugendliche eines bestimmten Jahrgangs, der meistens dem 8. und 9. Schuljahrgang entspricht, in unserem Pastoralverbund Hl. Familie Oeventrop und St. Nikolaus Rumbeck zur Firmvorbereitung eingeladen.

Die Jugendlichen melden sich zur Firmvorbereitung an, nachdem sie sich mit *dieser* auf einem Informationsabend vertraut gemacht haben. Mit der Anmeldung gehen sie die Verbindlichkeit ein, an allen Vorbereitungsterminen gewissenhaft teilzunehmen. Erst während der Firmvorbereitung entscheiden sie sich dafür, ob sie gefirmt werden wollen oder nicht.

Es ist wichtig, dass die Firmbewerberinnen und –bewerber freiwillig an der Vorbereitung teilnehmen und ihre persönliche Entscheidung für oder gegen den Empfang des Firmsakramentes treffen dürfen.

Die Eltern der Firmbewerberinnen und –bewerber erhalten ihre Informationen auf einem Elternabend. Sie sind dazu aufgerufen, ihre Kinder während der Firmvorbereitungszeit zu begleiten und deren persönliche Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Die Firmvorbereitung beginnt mit einem Eröffnungsgottesdienst, in dem die Firmbewerberinnen und -bewerber der Gemeinde vorgestellt werden.

Die Firmvorbereitung verläuft pro Schuljahrgang getrennt.

Die Jugendlichen treffen sich an zwei Vorbereitungswochenenden jeweils Freitag nachmittag bis abends und Samstag nachmittag bis abends im Pfarrheim in Oeventrop. An den Wochenenden werden die Jugendlichen inhaltlich durch Gruppenstunden auf die Firmung vorbereitet.

## **Die Gruppenstunden stehen unter folgenden Themen:**

### **1. Wer bin ich? – Die eigene Person in den Blick nehmen mit Fähigkeiten und Schwächen; sich seines persönlichen Glaubens bewusster werden.**

Die Jugendlichen nehmen sich selbst in den Blick, dabei geht es um die eigenen Fähigkeiten und Schwächen. Sie lernen sich in ihrer Firmgruppe gegenseitig besser kennen.

Die Firmbewerberinnen und –bewerber beziehen mit Blick auf ihre eigene Realität eine erste Position zur Firmung. Im Gespräch erfahren sie dann als mögliche Antwort auf ihre Fragen und Zweifel, welche Bedeutung der Empfang des Firmsakramentes für ihr Leben und ihren Glauben haben kann.

Ausserdem werden sie sich ihres persönlichen Glaubens bewusst, indem sie sich mit dem Inhalt des Apostolischen Glaubensbekenntnisses auseinandersetzen.

### **2. Wer bist du, Jesus, für mich?**

Die Jugendlichen befassen sich mit Bibelstellen, die die Person Jesu in seinem Auftreten, in seinem Leben, in seinem Wirken und seinem Auftrag darstellen. So können sie sich Jesus annähern, sich überlegen, was sie an Jesus fasziniert und/oder befremdet und was Jesus für sie in ihrem persönlichen Leben bedeuten könnte. Dazu erhalten sie Hintergrundinformationen, damit sie die biblischen Texte besser verstehen können.

### **3. Heiliger Geist – Einführung in die Bedeutung des Firmsakramentes und in der Zeichen bei der Firmspendung.**

Über die Auseinandersetzung mit Bibelstellen nähern sich die Firmbewerberinnen und –bewerber den Eigenschaften, dem Wirken und den Darstellungen des Heiligen Geistes. Auf diesem Hintergrund gestalten sie miteinander ein LOGO zum Hl. Geist in Wort und Bild.

In einem zweiten Teil der Gruppenstunde suchen die Firmbewerberinnen und –bewerber aus Zeitschriften und Zeitungen Bilder und Überschriften aus, die vom Wirken eines guten Geistes und eines bösen Geistes in der Welt handeln und kommen darüber ins Gespräch.

Als Drittes werden die Jugendlichen in die Bedeutung des Firmsakramentes und in die Zeichen der Firmspendung eingeführt.

Die Gruppenstunden werden während der Firmvorbereitung von Firmkatechetinnen und Firmkatecheten geleitet, die auf ihre Aufgabe gut vorbereitet werden.

## **Workshopangebot**

Am Samstag des ersten Vorbereitungswochenendes haben die Firmbewerberinnen und –bewerber die Möglichkeit, in Workshops die Glaubensinhalte kreativ umzusetzen. Dafür ist am Freitag des ersten Vorbereitungswochenendes eine Stunde Vorbereitungszeit mit den Workshopleiterinnen und -leitern eingeplant und am direkt folgenden Samstag 4 oder mehr Stunden Arbeitszeit.

Für die kreative Arbeit setzt sich eine Gruppe ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die als Workshopleiterinnen und -leiter die Jugendlichen in den Workshops betreut und anleitet. Mit ihnen trifft sich das Firmleitungsteam einmal vor Beginn der Firmvorbereitung.

Unter einem Workshop verstehen wir nicht nur die künstlerischen Angebote, sondern auch die Möglichkeit, in sozialen Einrichtungen das Engagement von Menschen für andere Menschen kennenzulernen und dort Bewohnern und Patienten begegnen zu können.

### **Gespräch mit der Möglichkeit zur Beichte**

Gegen Ende der Firmvorbereitung führen die zum Empfang des Firmsakramentes angemeldeten Jugendlichen mit einem Priester aus dem Dekanat (u.a. Pastor Ernst Thomas) ein persönliches Gespräch, das auch zu einem Beichtgespräch werden kann. Da sich erfahrungsgemäß zur Feier der Firmung bis zu ca. 100 Jugendliche anmelden, werden für diese Gespräche weitere Priester aus dem Dekanat gebeten, Pastor Ernst Thomas dabei zu unterstützen.

### **Die Ziele der Firmvorbereitung im Pastoralverbund**

Die gesamte Firmvorbereitung steht unter dem Motto „**Wege zur Mitte suchen – aus der Mitte leben**“. Daher wird auch das Symbol des Labyrinthes gewählt.

Neben den 3 thematischen Gruppenstunden werden spirituelle Impulse gesetzt, durch die die Jugendlichen sich selbst und ihrer Beziehung zu Gott in ihrem Leben nachspüren können.

In den Ein- und Ausstiegen und den Gottesdiensten während der Firmvorbereitung wird vermittelt, dass Stille und das Gespräch mit Jesus gut tun können, zur eigenen Mitte führen und dazu bestärken, anderen davon etwas mitzugeben.

Auch die Workshops sind daraufhin ausgerichtet, das in Gesprächen Erlebte in die kreative Arbeit umzusetzen.

### **Wer ist verantwortlich für die Firmvorbereitung?**

Hauptverantwortlich ist Nicola Echterhoff, Gemeindeferentin.

Sie arbeitet mit einem Firmleitungsteam zusammen, das die Firmvorbereitung organisatorisch und inhaltlich gestaltet.

Das Firmleitungsteam besteht aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unserem Pastoralverbund.

#### **Zum Firmleitungsteam gehören:**

**aus Rumbeck:** Elke Rading, Andrea Wilke

**aus Oeventrop:** Thomas Friese, Frank Große Lanwer

**Leitung:** Gemeindeferentin, Nicola Echterhoff, Tel. 02937/827370